

### NRW-Verkehrsminister stellt Nutzenstudie vor Groschek: Rhein-Ruhr-Express ist Tempomacher für Nordrhein-Westfalen



Dienstag 24. Januar 2017 - Düsseldorf (wbn). **Grünes Licht für den „Rhein-Ruhr-Express“ (RRX)! Mit einem Investitionspaket in Höhe von 3,45 Milliarden Euro stellt das Land Nordrhein-Westfalen die Weichen für die Realisierung eines der wichtigsten aktuellen Verkehrsprojekte.**

Heute hat NRW-Verkehrsminister Michael Groschek (SPD) eine Nutzenstudie vorgestellt, die verdeutlichen soll, wie wichtig der RRX für die Entwicklung der Region Westfalen ist.

*(Zum Bild: Der Rhein-Ruhr-Express: Züge wie dieser gehen ab Ende 2018 schrittweise auf die Schiene. Foto: Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen)*

Fortsetzung von Seite 1

„Für Westfalen bedeutet der RRX vor allem eine engere Verknüpfung der Region mit dem Ballungsraum Rhein-Ruhr. Er verbessert die Mobilität von vielen Zehntausenden Pendlern. Die Modernisierung zahlreicher Stationen und der neue WestfalenTarif werden den Regionalverkehr in Westfalen deutlich attraktiver machen“, so Groschek.



## Michael Groscheck stellt Nutzenstudie für den Rhein-Ruhr-Express vor

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 24. Januar 2017 um 13:08 Uhr

---

neuen RRX-Züge auf die Strecke. Mit – nach Ansicht von Minister Groscheck – für die Fahrgäste spürbaren Verbesserungen beim Komfort.

**Die erwähnte Nutzenstudie kann im Internet angesehen werden:** [Download-Übersicht](#)

*(Zum Bild unten: Dieses Liniennetz ist für den RRX geplant. Die Züge sollen auch in Minden und Paderborn halten. Grafik: Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen)*